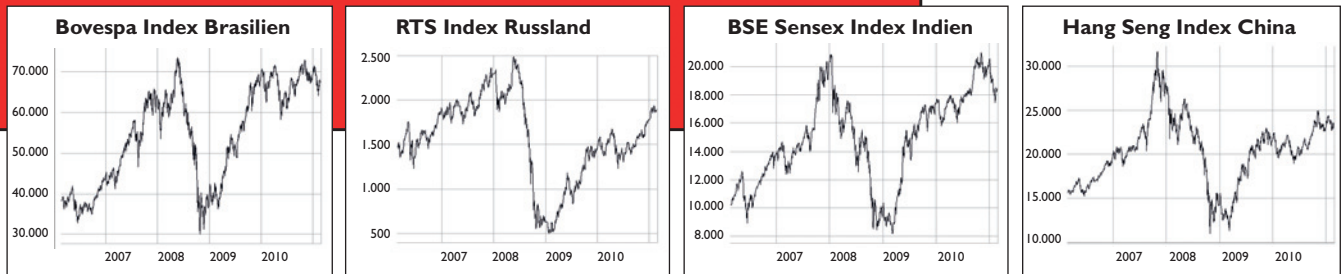


Russland

Ein Blick auf die Performance der BRIC-Staaten seit März 2009 zeigt: Russland hat noch viel Luft nach oben.

Quelle: comdirekt, Stand: 22.02.2011



Der wirtschaftliche Aufschwung bringt Rohstoffe in die erste Reihe.

Die Preisentwicklung im Rohstoffsegment spiegelt die wirtschaftliche Erholung wieder. Russland profitiert zwangsläufig von dieser Entwicklung. Unabhängig davon, wie gut die jeweiligen Unternehmen des dortigen Rohstoffmarktes geführt werden – die Korrelation zwischen den Rohstoffpreisen und den Notierungen des russischen Leitindex RTS ist stets eindeutig.

Insbesondere der frühe Preisanstieg einzelner Rohstoffe im aktuellen globalen Konjunkturzyklus kündigt von einem Nachfrageüberhang. Abnehmer, die die Versorgungssicherheit von Unternehmen oder Staaten sicherstellen müssen, kaufen zudem auch strategisch auf Vorrat. Zum Beispiel hat sich Kohle unter anderem auch wegen der Flutkatastrophe in Australien, die Förderausfälle mit sich bringt, verteuert. Das Thema Öl, für Russland besonders interessant, schiebt sich auch dank der politischen Neuorientierungen in Nordafrika im Preiskatalog stetig nach oben. Generell wird für 2011 wegen der Rohöl-Nachfrage aus den Schwellenländern mit neuen Preispitzen gerechnet.

Russlands Bruttoinlandsprodukt stieg

in 2010 um 3,8 Prozent. Die Prognosen für 2011 sehen vor dem Hintergrund steigender Energiepreise einen Wert von über 4,0 Prozent. Ein Blick auf einige der großen Indexgewichte der russischen Börse wie zum Beispiel OAO Gazprom, OAO Rosneft, OAO Lukoil und OAO GMK Norilsk Nickel macht zudem dank der ausgeprochenen niedrigen KGV von unter 10 Hoffnung auf ein noch gutes Stück Kursanstieg.

RTS-Index

Der RTS-Index (Russian Trading System Index, RTSI) beinhaltet die 50 größten Unternehmen an der Russian Trading System in Moskau. Dieser Index ist die internationale Benchmark für den russischen Wertpapierhandel.

Index-Schwergewichte: Acron (Chemie), Aeroflot (Fluggesellschaften), Bashneft (Öl u. Gas), CenterTelekom (Telekomm.), FGC UES (Versorger), Gazprom (Öl u. Gas)

4 x Russland

Der ETF-Markt hat sich in Russland recht unterschiedlich positioniert. Die Produkte sind nicht vergleichbar, da diese auf verschiedenen Indizes beruhen.

ETF	Emittent	WKN	Verw.-Gebühr
Market Access DAXGlobal Russia Index ETF	RBS	A0MU3V	0,70 %
Lyxor ETF Russia DJ RusIndex Titans 10 A	Lyxor	LYX0AF	0,65 %
db x-trackers MSCI Russia Capped Index ETF ID	db x-trackers	DBXIRC	0,65 %
Comstage ETF MSCI Russia Capped 30% TRN	Comstage	ETF118	0,60 %

RBS: Der DAXglobal Russia Index bildet die Wertentwicklung der 30 nach Marktkapitalisierung größten und liquidesten im Ausland notierten Unternehmen Russlands ab

Lyxor: Der DJ RusIndex Titans 10 Index beinhaltet die 10 liquidesten und grössten Aktien Russlands.

db x-trackers: Der Index besteht aus dem russischen Standard-Index, dem MSCI Russia Index. Für Index-Bestandteile mit einer Gewichtung von über 25% gilt eine Tagesobergrenze von 22,5% und eine Quartalsobergrenze von 20.

Comstage: Der Index besteht aus dem russischen Standard-Index, dem MSCI Russia Index. Der größte Wert darf tagesaktuell nicht über 30 Prozent des gesamten Indexgewichtes beinhalten. Die Quartalsobergrenze zum Ende eines Quartals darf maximal 25 Prozent betragen.